



**DAMPFDUSCHKABINE**

**Supersteam  
Colourlight**



**SUPERSTEAM**  
single  
eco 90  
quad  
colourlight  
duo

Inhalt	Seite
1. Allgemeines .....	3
2. Montage / Installation .....	4
2.1 Übersicht Bauteile .....	4
2.2 Werkzeuge .....	4
2.3 Grundsätze .....	5
2.4 Beschaffenheit Untergrund .....	5
2.5 Wasserinstallation .....	5
2.6 Elektroinstallation .....	5
2.7 Montageablauf A-N .....	6
3. Bedienungsanleitung .....	15
3.1 "Wassereinstellungen" .....	15
3.2 Kabinendisplay .....	15
3.3 Wichtige Hinweise .....	15
3.4 Funktionsbeschreibungen .....	16
4. Funktionsstörungen Elektrik .....	17
5. Reinigung Pflege .....	17
6. Garantieleistungen, Service .....	17
7. Recycling .....	17
8. Technische Daten .....	18
Garantie-Urkunde .....	20

**Weitere Informationen**, z.B. über Neuheiten, aktuelle Montageanleitungen... finden Sie auch auf unserer homepage **www.jokey.com**.  
deutsch: [www.jokey.com/jokey\\_badprogramm/de/](http://www.jokey.com/jokey_badprogramm/de/) und  
englisch: [www.jokey.com/jokey\\_badprogramm/en/](http://www.jokey.com/jokey_badprogramm/en/).

# 1. Allgemeines

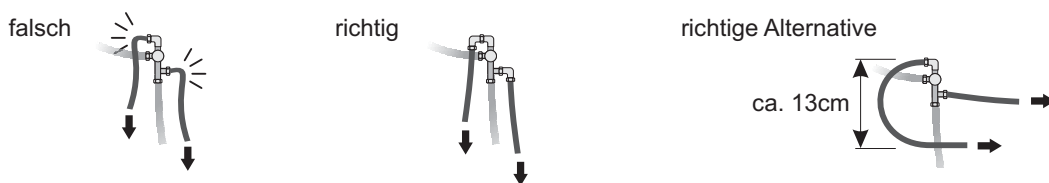
## 1.1 Einführung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer neuen Dampf-Dusche. Das Gerät verfügt über ein neuartiges Design und die Funktionen sind entsprechend den physiologischen Bedürfnissen des menschlichen Körpers entwickelt worden. Die folgende Anleitung soll Ihnen Montage und Bedienung erleichtern. Wenn Sie alle Hinweise beachten, wird Ihre Dampfduche einwandfrei arbeiten. Ganz wichtig sind auch die Sicherheitshinweise, die Sie unbedingt beachten sollten.



### Wichtige Hinweise für den Anschluss Ihrer Wasserleitung

Im Lieferumfang sind nicht enthalten: 1 ... 2 Kartuschen Silikon. Sie benötigen für die Montage zusätzlich zertifizierte, flexible Panzerschläuche mit 1/2 Zoll Überwurfmutter für den Anschluss an die Dampfduche. Hinweis: Panzerschläuche nicht durch Ziehen oder Knicken beanspruchen.



### Berechnung der Schlauchlänge

Bitte beachten Sie: die Kabine muss bei der Montage mindestens 50 cm von der Wand abgerückt sein, ohne dass die Panzerschläuche unter Spannung gestellt werden. Dringend erforderlich ist die Montage von Wasserstoppventilen bei Warm- und Kaltwasser.

## 1.2 ACHTUNG UNBEDINGT BEACHTEN

Bitte prüfen Sie möglichst bald nach dem Kauf die komplette Lieferung auf Vollständigkeit bzw. eventuelle Transportschäden. Verwenden Sie bitte auch keine beschädigten Einzelteile oder beschädigtes Zubehör. Bitte stoßen Sie sich nicht daran, wenn im Einzelfall noch etwas Wasser im System verblieben ist. Es stammt von der Endkontrolle des Erzeugnisses und hat keinerlei schädlichen Einfluss. Das Original-Verpackungsmaterial sollte erst entsorgt werden, wenn die Duschkabine erfolgreich installiert wurde. Garantie kann nur gewährt werden, wenn das neue (evtl. fehlerhafte) Erzeugnis in der Originalverpackung zurückgegeben wird.

Bitte diese Anleitung unbedingt vor der Montage lesen und anschließend aufbewahren.

**Die Installation nur von Fachleuten - Sanitärinstallateur + Elektrofachmann - vornehmen lassen !**



Voraussetzungen für den Anschluss:

- A) Wasserinstallation: Wasserdruck: Minimum: 0,3 MPa, Maximum: 0,4 MPa  
Bei größerem Wasserdruck bitte unbedingt Druckminderer einbauen!  
Wasserhärte: Ist die Wasserhärte größer als 10° dH, wird eine Enthärtungsanlage / Kalkwandler dringend empfohlen.  
Dringend notwendig: sowohl am Kaltwasser- als auch am Warmwasseranschluss je ein **Aquastop** anbringen (nicht im Lieferumfang enthalten, Absicherung gegen Schlauchplatzen, Voraussetzung für eine Garantieleistung).
- B) Elektroinstallation: 230V, 50 Hz, Schutzkontaktsteckdose.  
Separater Stromkreislauf 16 A! Anschlusswert der Kabine: 3 kW  
Potentialausgleich entsprechend der aktuellen nationalen Norm.  
Bei älteren Elektroanlagen, bei denen der FI-Schutzschalter fürs Bad noch fehlt, empfehlen wir zu Ihrer eigenen Sicherheit dringend eine Nachrüstung.



Beim Auspacken: bitte darauf achten, dass die Kunststoff- und Aluminiumoberflächen nicht bekratzt werden.  
Während der Montage: Alle Korpusteile, wie Rückwände, Seitenwände, Duschtasse, Decke, Alu-Rahmen etc. müssen bei der Montage - jeweils vor dem Verschrauben - unbedingt mit Sanitär-SILIKON abgedichtet werden! Bitte beachten Sie, dass während der Montage die Kunststoffteile sehr leicht bekratzt werden können. Schutzmaßnahme: z. B. Decken in die Duschtasse legen. Nach Montage der Kabine, aber noch vor dem endgültigen Anschluss bitte ganzes System unbedingt auf Dichtigkeit prüfen und gegebenenfalls undichte Verbindungen abdichten (beim Transport können sich z. B. Verschraubungen gelockert haben).

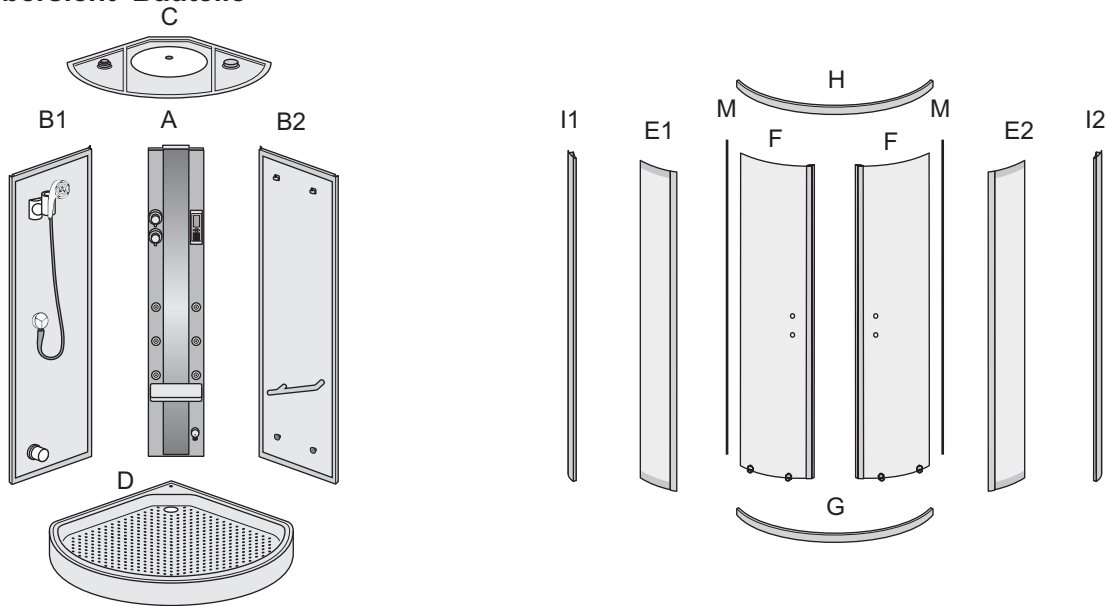
Der Hersteller behält sich vor:

Geringfügige Abweichungen der Darstellungen in der Montage-, Gebrauchsanleitung. Lieferung der jeweils neuesten Ersatzteile (die im Einzelfall im Design vom Original leicht abweichen können). Technische Änderungen am Erzeugnis und Irrtümer innerhalb dieser Anleitung. Der Hersteller behält sich das Recht vor, die vorliegende Spezifikation regelmäßig zu überarbeiten und zu ergänzen, ohne dass dafür eine Einzelbenachrichtigung erfolgen kann.

**Das Körbchen für die Duftstoffe, das an der Dampfduche angebracht ist, darf keinesfalls entfernt werden. Auch dann nicht, wenn dem Dampf keine Duftstoffe zugesetzt werden sollen. Der ungehindert ausströmende Dampf könnte irreparable Schäden an der Duschtasse verursachen.**

## 2. Montage und Installation

### 2.1 Übersicht Bauteile



#### Große Bauteile:

- A Rückwand ("Technik-Ecke")
- B1 Seitenwand Glas, farbig, links
- B2 Seitenwand Glas, farbig, rechts
- C Dach
- D Duschtasse
- E1 Feste Glaswand, links
- E2 Feste Glaswand, rechts
- F Glas-Schiebetür
- G Laufschiene unten
- H Laufschiene oben
- I1 Senkrechtes Alu-Eckprofil, links
- I2 Senkrechtes Alu-Eckprofil, rechts
- M Türdichtprofil mit Dichtlippe

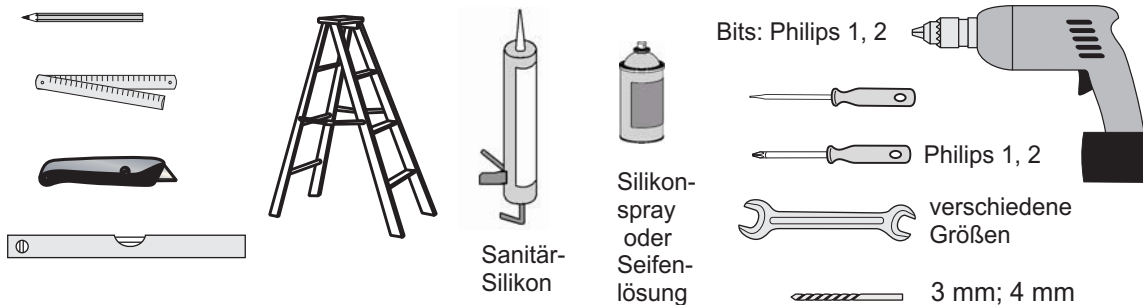
#### Kleine Bauteile:

- 4x Türrolle, oben (2 Rollen)
- 4x Türrolle, unten (1 Rolle)
- 2x Türgriff, komplett mit Befestigungsmaterial
- 1x Handbrausekopf
- 1x Handbrauseschlauch
- 1x Handbrausehalter
- 1x Handbrause Wandanschluss
- 1x Glasablage, komplett mit Befestigungsmaterial
- 1x Haltegriff, komplett mit Befestigungsmaterial
- 1x Dampfdüse, komplett mit Befestigungsmaterial
- 1x Siphon mit Siphonschlauch
- 1x Kunststoffschlauch (Kondensatschlauch)
- 1x langer Metallschlauch (Dampfgeneratoranschluss)
- 1x isolierter Metallschlauch (Dampfschlauch)
- 5x Messingwinkel 1/2"

#### Zubehör:

- |                                                                      |                   |
|----------------------------------------------------------------------|-------------------|
| 2x Schraube M6x24 + Ziermutter M6 + Dichtscheiben                    | 4x Schraube 4x8   |
| 2x Schraube M6x28 + Ziermutter M6 + Dichtscheiben + Unterlegscheiben | 16x Schraube 4x16 |
| 28x Schraube M4x25 + Mutter M4 + Unterlegscheiben                    |                   |
| 2x Schraube M6x35 + Mutter M4 + Unterlegscheiben                     |                   |

### 2.2 Werkzeuge, Hilfsmittel:



## 2.3 "Grundsätze"

**Abmessungen der Kabine :** 102 x 102 x 220 cm

Der obere umlaufende Rand hat eine Höhe von 210 cm, 220 cm ist die Gesamthöhe!

**Minimale Raumhöhe:** 225cm

Die plane Aufstellung der Duschkabine ist außerordentlich wichtig! Eine Korrektur ist über die verstellbaren Füße des Beckens möglich. Dazu müssen alle Füße dem Untergrund angepasst werden (und zwar an dem Ort, an dem die Kabine endgültig stehen soll). Bitte hier sehr sorgfältig arbeiten (ansonsten später "Kippel"-Neigung). Zuletzt Fußeinstellungen durch Kontermuttern sichern.

## 2.4 Beschaffenheit des Untergrundes

Die Bodenfläche sollte möglichst eben sein und die nötige Festigkeit aufweisen.

Beschichtung: wasserundurchlässig - Fliesen oder Kunststoffbelag. Eine wasserdichte Kante an der senkrechten Wand (Höhe ca. 10 cm) ist sehr sinnvoll.

**Es ist zwingend erforderlich, einen zusätzlichen (Sicherheits-) Fußbodenwasserablauf vorzusehen (vorzugsweise im Bereich der Duschtasse).**

## 2.5 Wasserinstallation

Der bauseitige Wasseranschluss (2 x 1/2" Anschlüsse, links Warmwasser, rechts Kaltwasser, Höhe vom Boden: ca. 115 cm) sollte sich auf der Rückseite der Kabine, "im Eckbereich" befinden.

Wir empfehlen dringend eine separate Abstellmöglichkeit der Kabine vorzusehen. Das können entweder 2 vorgelagerte Ventile sein, aber auch Eckventile direkt als Anschluss für die Kabine.

Der Warm- und Kaltwasseranschluss der Duschkabine erfolgt mit flexiblen Schläuchen, so dass eine millimetergenaue Montage der Wasserzuleitungen nicht notwendig ist. Dadurch ist oft auch der Anschluss an eine vorhandene Installation möglich, ohne dass

Fliesenarbeiten notwendig sind. Die Wasserleitungen auf der Rückseite der Dampfkabine sind vom Hersteller abgedichtet, sollten aber auch kontrolliert und gegebenenfalls nachgezogen werden.

Die Flexoschläuche für den Anschluss an die Hauswasserleitung dürfen keinesfalls gequetscht oder geknickt werden. Vor dem Anschluss der 2 Schläuche Aquastops installieren!

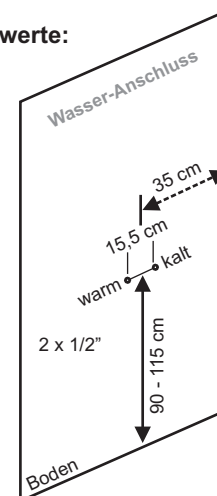
**Abwasser:** Fußbodenablauf vorzugsweise im Eckbereich. Bitte berücksichtigen Sie dabei die Tragkonstruktion, insbesondere die Positionen der Füße (Abb. Seite 15) sowie die Richtung in welche die Kabine bei Montage und Wartungsarbeiten geschoben wird. Länge des mitgelieferten flexiblen Ablaufschlauches: mindestens 70 cm. Notwendiges Abflussrohr: HT 40, entweder als reine Fußbodenentwässerung oder fußbodenbündige Wandentwässerung (hier muss besonders auf Dichtheit geachtet werden, da immer etwas Wasser im System verbleibt). Das Ablaufsystem der Kabine beinhaltet bereits einen Geruchsverschluss.

Wichtig: nach Montage der Seitenwände:

Schlauchverbindung zwischen Dampferzeuger und Syphon nicht vergessen (Restwasserentleerung des Dampferzeugers).

Mit Schlauchschellen bzw. den mitgelieferten Schraubverbindern sichern.

**Richtwerte:**



## 2.6 Elektroanschluss ⚡

Nur vom Elektrofachmann anschließen lassen! Die aktuell gültigen elektrotechnischen Vorschriften beachten: v.a. auch D: VDE 0100 ..., VDE 0100, Teil 701, A: ÖVE-EN 1 Teil 4 § 49 ..., CH: SN SEV 1000:2005, v.a. 7.01 bzw. die gültigen nationalen Vorschriften des jeweiligen Landes. Bitte beachten Sie dabei die verschiedenen Schutz-Bereiche außerhalb der Dusche:

Steckdose entweder mindestens **60cm** rechts neben der Dusche (von außen gesehen) oder über der Dusche, direkt im Eckbereich, mindestens **230cm** über dem Fußboden, d.h. min. 20cm über dem Rand der Kabine.

FI-Schutzschalter der Netzleitung: erreichbar verlegen! Rote Power-Beleuchtung leuchtet = Spannung auf der Leitung. Kein Power-Licht: Reset-Taste drücken. Halbjährlich FI-Schaltertest notwendig: Test-Taste drücken. Licht muss erlöschen. Erneut Reset drücken!

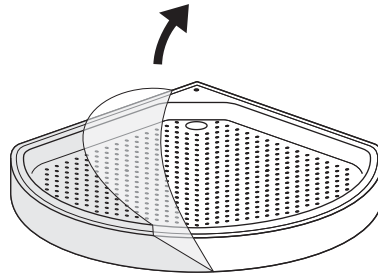
Bitte beachten Sie auch, dass sich durch den Aufbau der Dusche in unmittelbarer Nähe Verbote für andere Erzeugnisse ergeben können (wie bei jeder Dusche): für Schalter, Steckdosen, Leuchten ... (im Zweifelsfall Elektrofachmann konsultieren!).



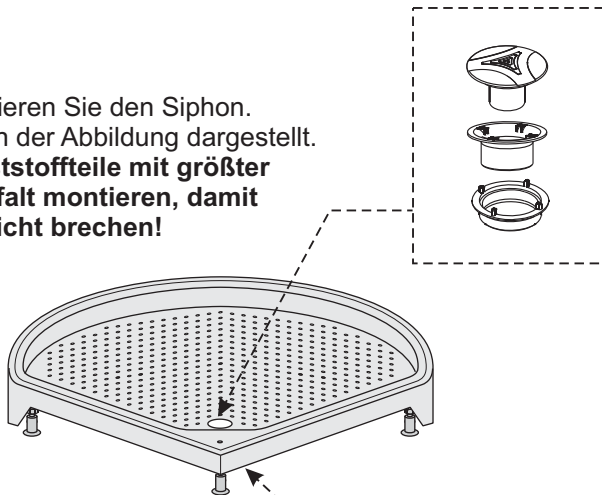
# Montage

## 2.7 Montage-Ablauf

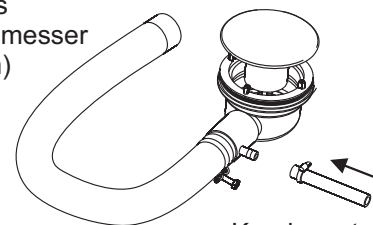
A. Ziehen Sie von der gesamten Oberfläche die Schutzfolie ab.



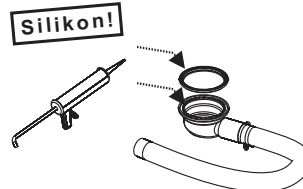
B. Montieren Sie den Siphon.  
Wie in der Abbildung dargestellt.  
**Kunststoffteile mit größter  
Sorgfalt montieren, damit  
sie nicht brechen!**



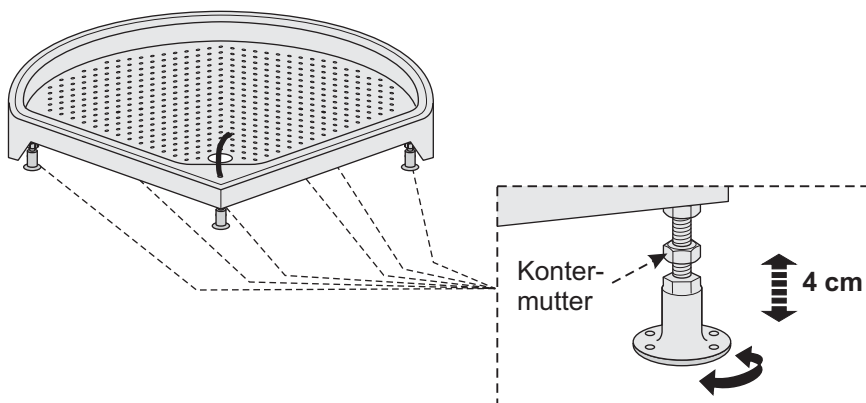
Abfluss  
(Durchmesser  
40 mm)



Kondensatschlauch  
des Dampfgenerators!

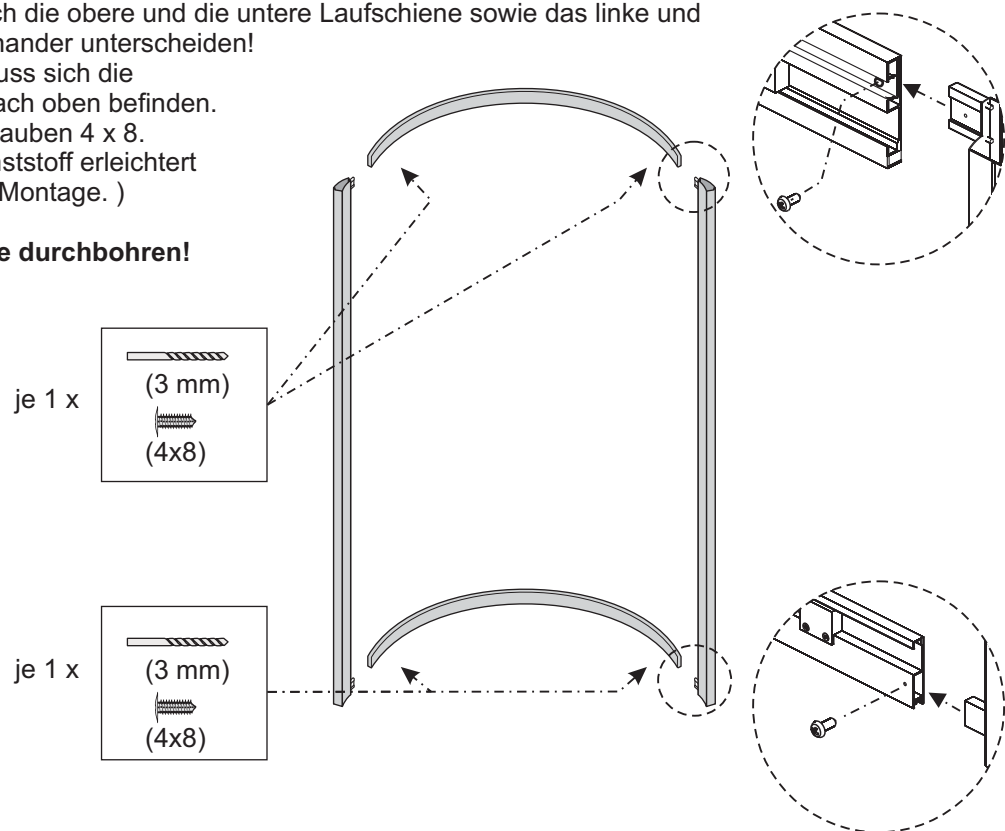


C. Duschtasse am endgültigen Aufstellungsort mit der Wasserwaage sorgfältig justieren.  
(Auch die "mittleren" FüÙe richtig einstellen und alle Einstellungen mit den Kontermuttern sichern!).  
Anschließend wieder von der Wand abrücken und in "Montageposition" bringen.  
Führen Sie den Kondensatschlauch durch die hintere Bohrung der Duschtasse.

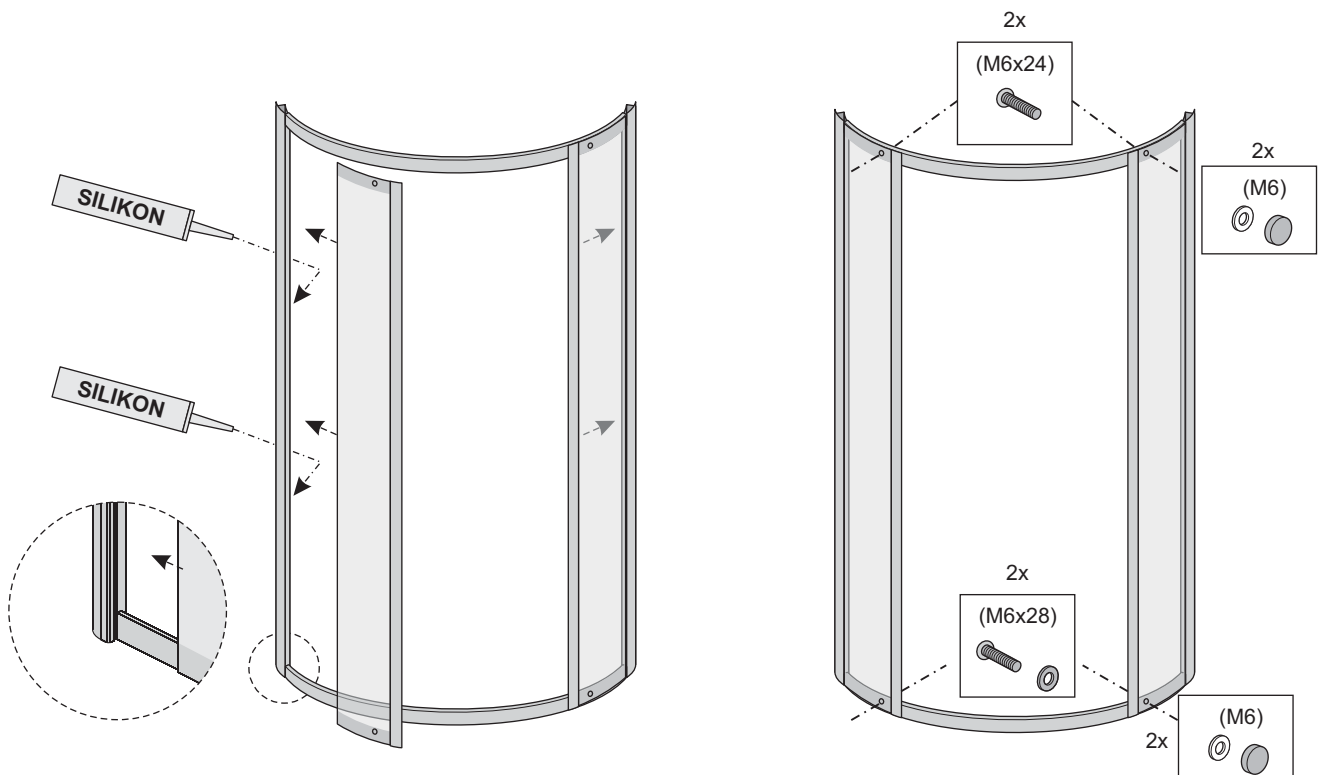


D. Montieren Sie den vorderen Aluminium-Rahmen.  
Bei Bedarf mit 3 mm Spiralbohrer vorbohren!

D.1 Beachten Sie, dass sich die obere und die untere Laufschiene sowie das linke und rechte Eckprofil voneinander unterscheiden!  
Bei den Eckprofilen muss sich die Aussparung für das Dach oben befinden.  
Verwenden Sie 4 Schrauben 4 x 8.  
(Vorbohren in den Kunststoff erleichtert bei diesem Schritt die Montage.)  
**Achtung!**  
**Nicht die Laufschiene durchbohren!**

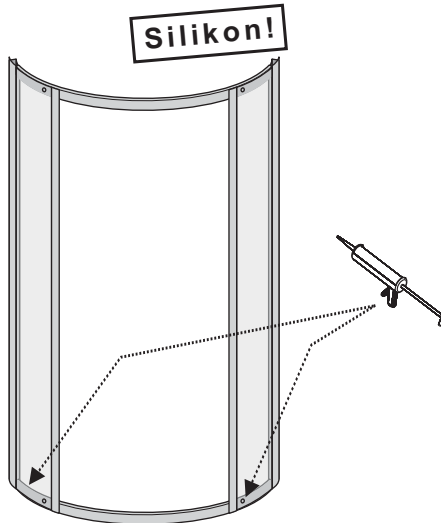


D. 2 Die festen Glaswände werden in die Nuten der senkrechten Aluminium-Profile eingesetzt (Aufdruck nach innen). Dichten Sie diese Nuten vor dem Einsetzen der Glaswände sorgfältig mit Silikon ab.  
Verbinden Sie Glas und Aluminium-Profil oben mit 2 Schrauben M6x24, Dichtscheibe und Ziermutter M6 und unten mit 2 Schrauben M6x28, Unterlegscheibe, Dichtscheibe und Ziermutter M6

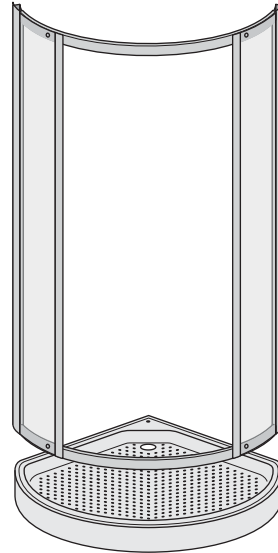


# Montage

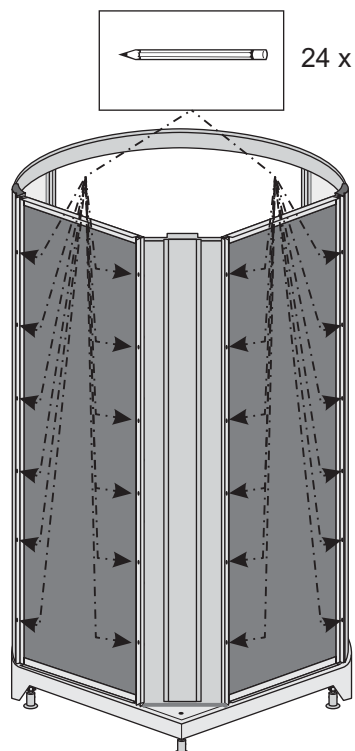
D.3 Dichten Sie den Spalt zwischen fester Glaswand und unterer Laufschiene sorgfältig von innen ab.



D.4 Setzen Sie dann den kompletten Aluminium - Rahmen auf die Duschtasse.



Richten Sie die Glasrückwand B1/B2 exakt bündig zur Kante des Alu- Eckprofils I1/I2 aus und fixieren Sie diese Position (2. Person). Zeichnen Sie durch die Langlöcher der Glasrückwand B1/B2 die Bohrungen am Alu- Eckprofil I1/I2 an. Bringen Sie an der Rückwand A die Markierungen in gleicher Weise an.



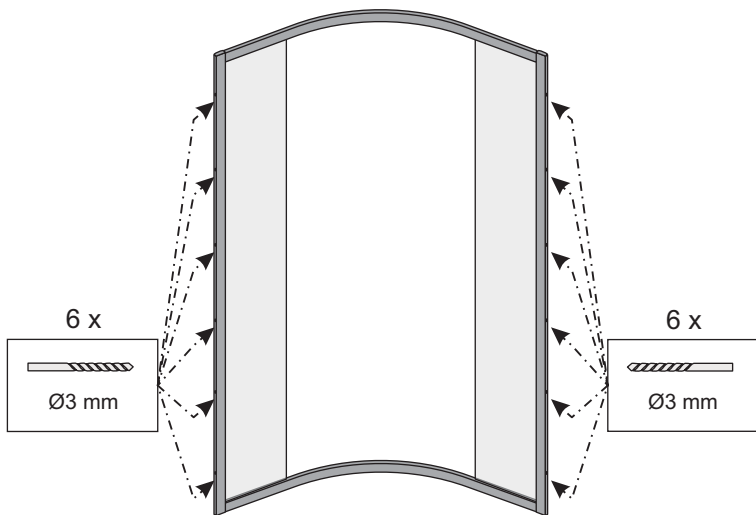


Bringen Sie auf beiden Seiten an den markierten Stellen die 6 Bohrungen ( $\text{\O}3\text{ mm}$ ) an.

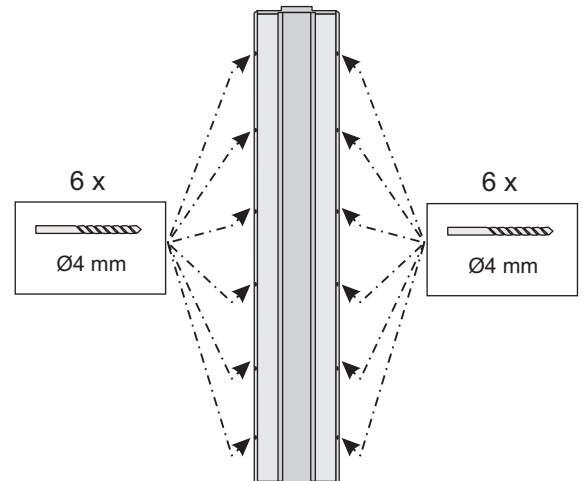


**Tipp:**

legen Sie den Rahmen zum Bohren auf den Boden (darauf achten, dass die Profile nicht zerkratzt werden)

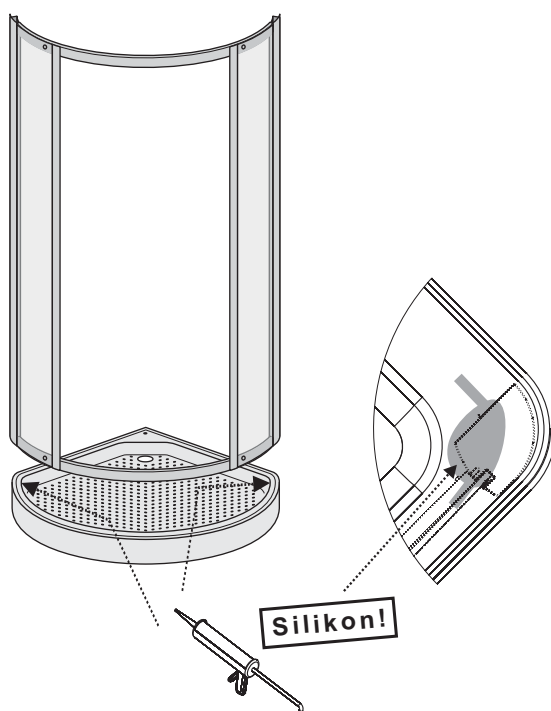


Bringen Sie auch an der Rückwand auf beiden Seiten an den markierten Stellen die 6 Bohrungen ( $\text{\O}4\text{ mm}$ ) an.



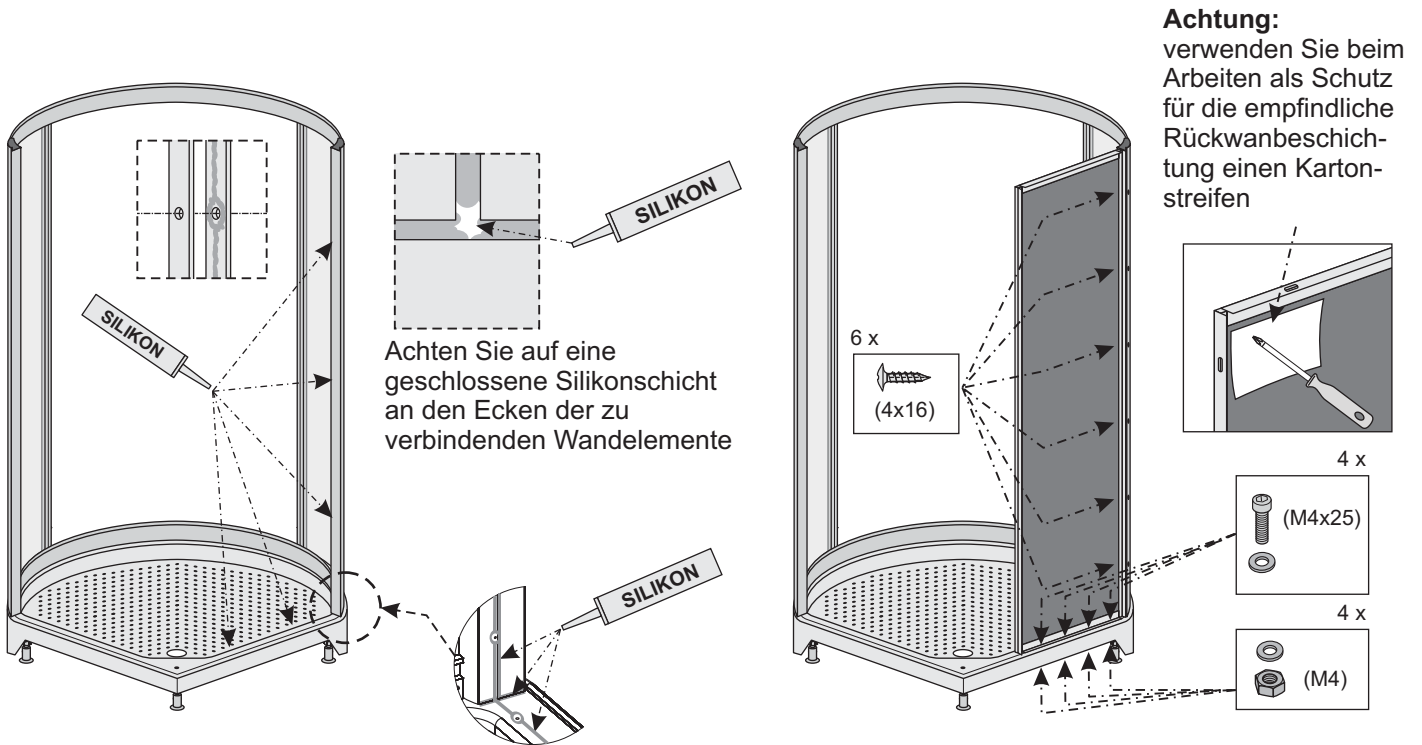
E. Montieren Sie die Glaseitenwände und die Rückwand. Beachten Sie beim Einbau der Komponenten, dass alle Verbindungen durch eine dichte Silikonnaht miteinander verbunden sind.

E.1 Bringen Sie Silikon auf die Ecken der Duschtasse um einen durchgehenden umlaufenden Schutz zu gewährleisten. Setzen Sie dann den kompletten Aluminium - Rahmen auf die Duschtasse.

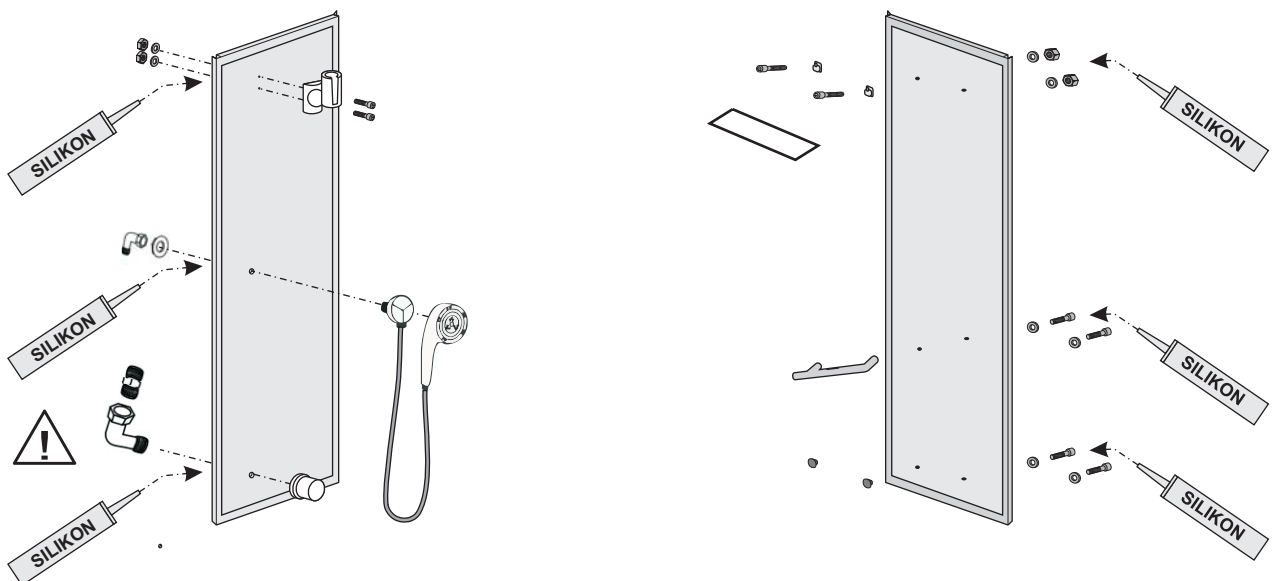


# Montage

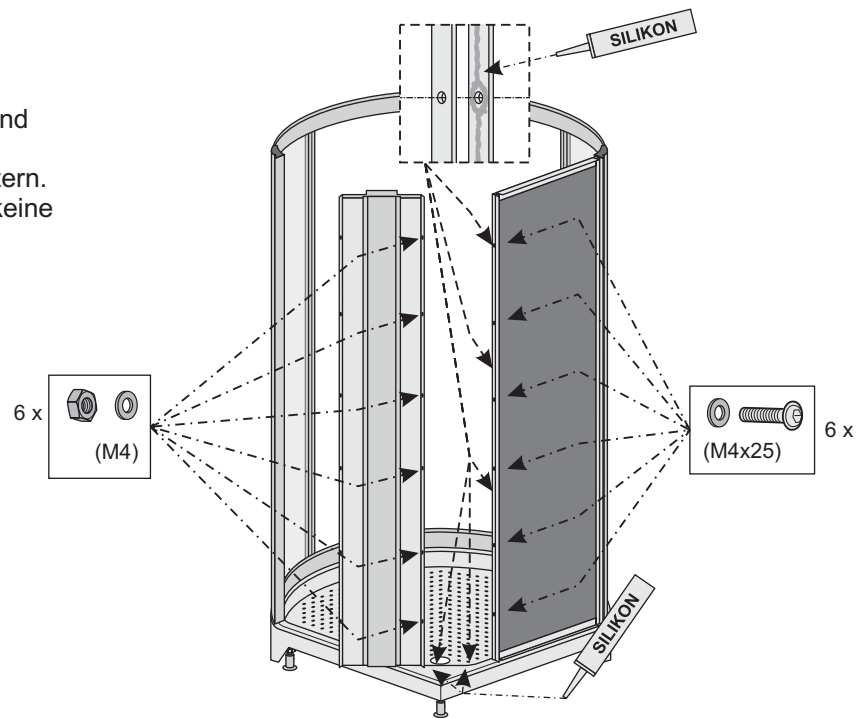
E.2 Beim Einsetzen der linken Seitenwand verwenden Sie 6 Schrauben 4 x 16 für die Verbindung zum Aluminium-Profil und 4 Schrauben M4 x 25 mit je 2 Unterlegscheiben + Muttern für die Verbindung zur Duschtasse.



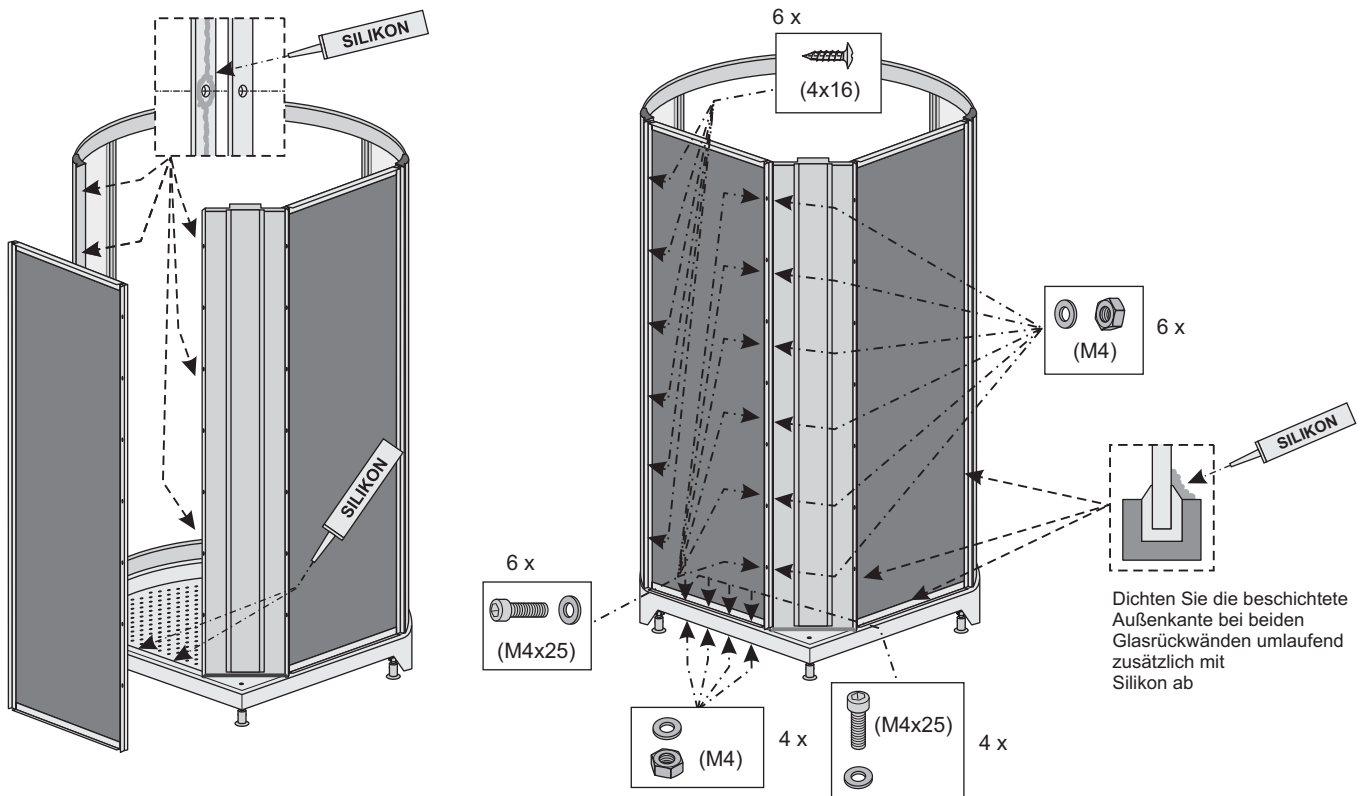
E.3 Befestigen Sie die Kleinteile an den Glasseitenwänden (Handbrause, Haltegriff, Dampfdüse, Fußmassagehalter Glasablage). Stellen Sie dabei sicher, dass alle Schraubverbindungen sorgfältig auf der Kabinenrückseite mit Silikon abgedichtet sind. **Kunststoffteile mit größter Sorgfalt montieren, damit sie nicht brechen!**



E.4 Verwenden Sie für das Einsetzen der Rückwand 6 Schrauben M4 x 25 + 2 Scheiben und Muttern. **Vorsicht**, dass dabei keine Schläuche/Leitungen beschädigt werden!

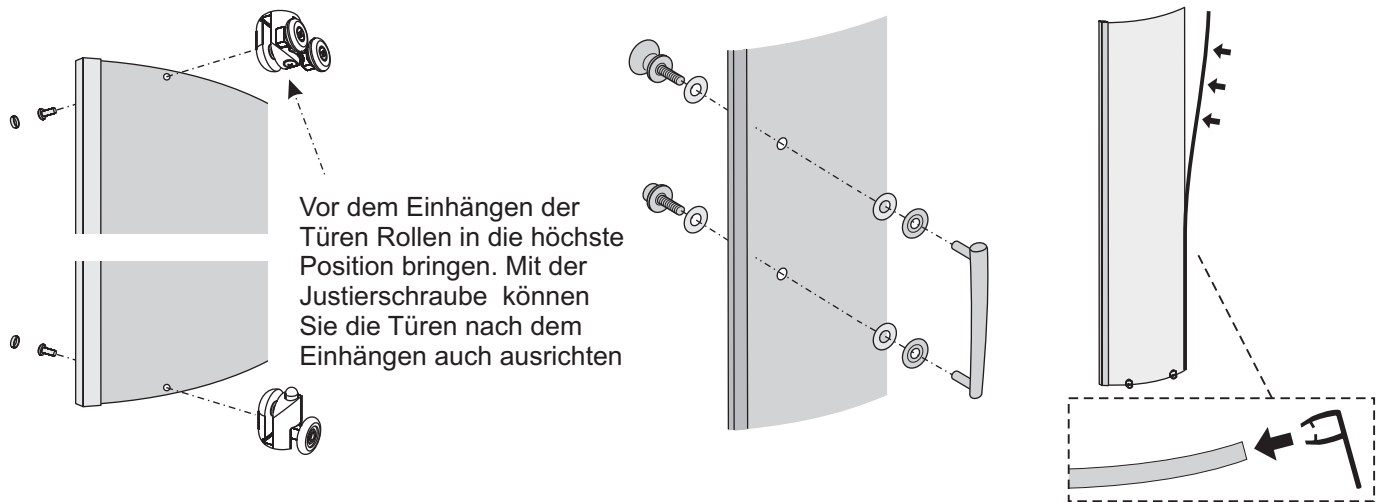


E.5 Verwenden Sie beim Einsetzen der rechten Seitenwand 6 Schrauben 4 x 16 für die Verbindungen zu den Aluminiumteilen und 4 Schrauben M4 x 25 mit je 2 Unterlegscheiben + Muttern für die Verbindung zur Duschtasse.



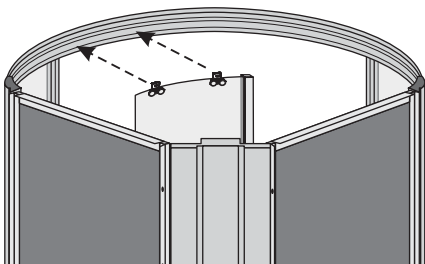
# Montage

F. Befestigen Sie die Kleinteile an den Glastüren. (Türgriff, obere Türrollen, untere Türrollen, Dichtprofile)

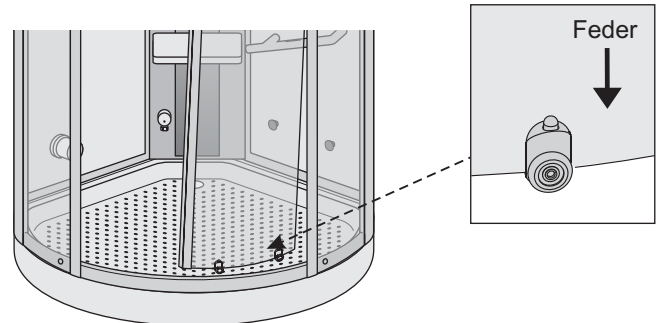


G. Einhängen der Türen

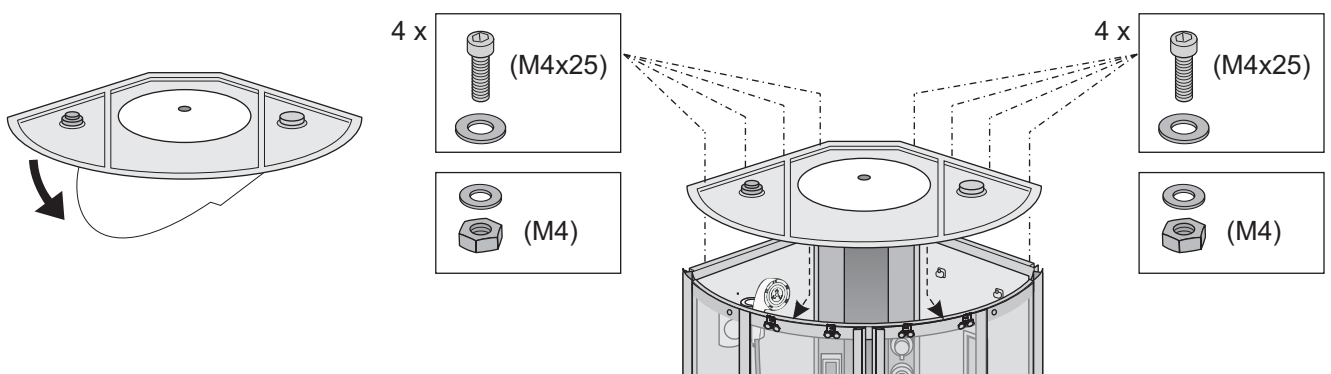
G.1 Hängen Sie die oberen Türrollen von innen in die obere Laufschiene ein.



G.2 Drücken Sie die unteren Türrollen mit der Feder nach unten und hängen Sie die unteren Türrollen in die untere Laufschiene ein



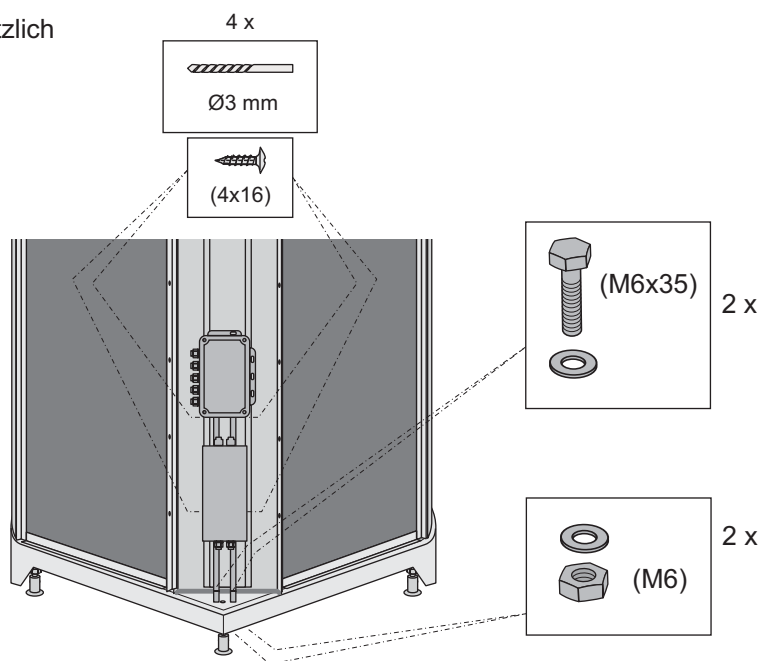
H. Ziehen Sie auch beim Dach vor der Montage die Schutzfolie von der gesamten Oberfläche ab. Montieren Sie das Kabinendach mit 8 Schrauben M4 x 25, Muttern und je 2 Unterlegscheiben. Verbinden Sie die Stecker für: Lüfter, Lautsprecher, Licht und Temperatursensor.



## I. Montage der Steuerung und des Dampfgenerators

Schrauben Sie die vormontierte Einheit (Steuerung / Dampfgenerator) auf die Duschtasse A

Seitlich des Gestells befinden sich rechts und links je 2 Laschen.  
Bringen Sie die 4 Bohrungen ( $\text{\O}3\text{ mm}$ ) an und montieren den Dampfgenerator zusätzlich mit 4 Schrauben 4x16.

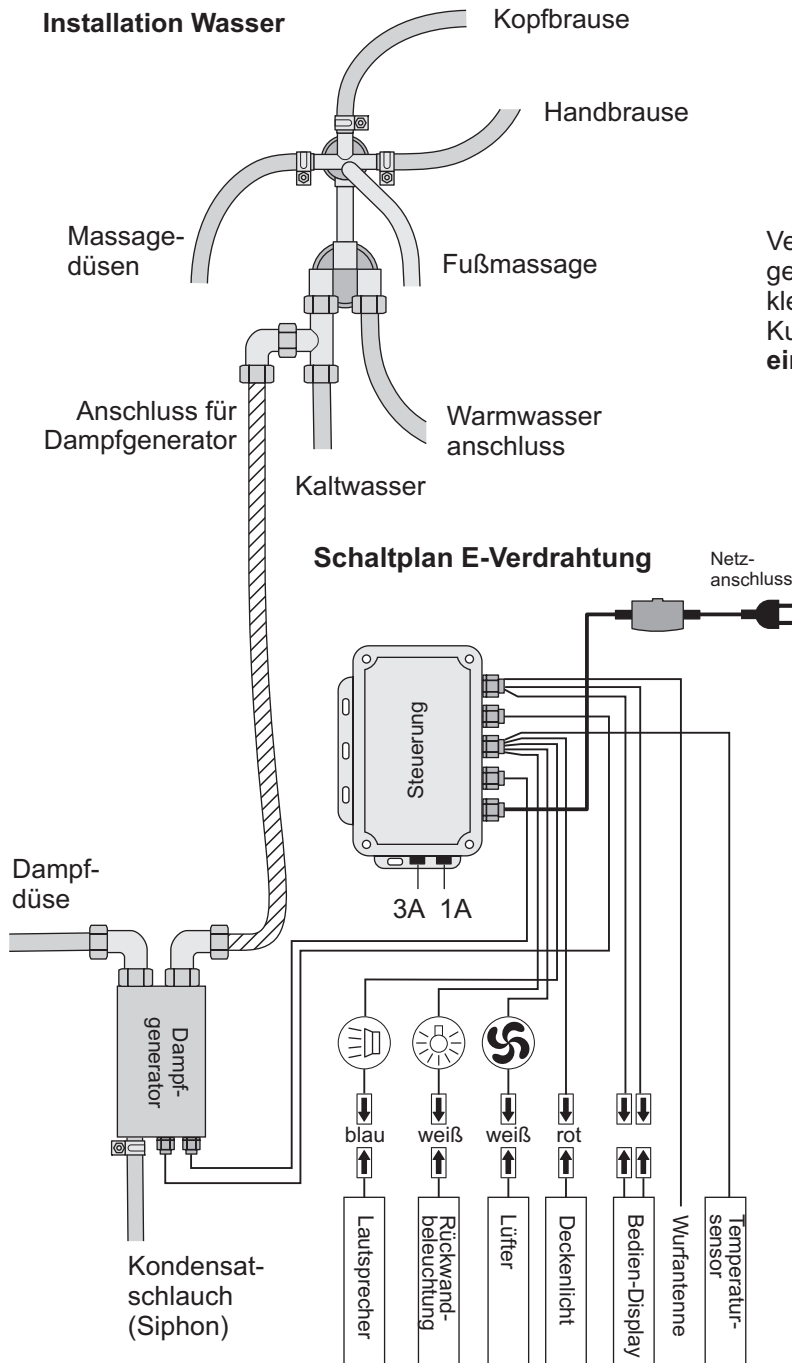


# Montage

J. Stellen Sie alle übrigen Verbindungen her:

E-Verbindungen entsprechend Schaltplan / Farbkennzeichnung bzw. Steckerform vornehmen. Abfluss, Kaltwasser-, Warmwasseranschluss, Kondensatschlauch des Dampfgenerators an Siphon anschließen, Dampfschlauch an Dampfdüse anschließen, Verbindung zu Hand- und Kopfbrause herstellen. Weiterhin sind aus transportgründen folgende Schlauchverbindungen nicht vormontiert: Anschlussschlauch für Dampfgenerator.

**Achten Sie bei den Wasseranschlüssen darauf, dass die Dichtungen eingelegt sind!**  
**Verwenden Sie nur vom DVGW zugelassene Schläuche!**



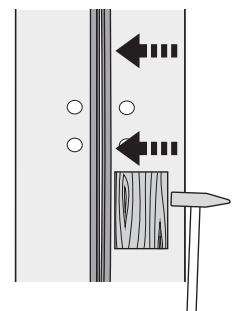
Anschlussschlauch Dampfgenerator (120 cm Metallschlauch)

Verwenden Sie für die Verbindung zum Dampfgenerator den langen Druckschlauch aus dem kleinen, separaten Paket. Montieren Sie am Kunststoffgewinde des Dampfgenerators eine weiche Silikondichtung!



I. Nachjustierung der Türen  
 Die Magnetprofile an den Türen sind nur aufgesteckt. Sollten sich diese durch den Transport etwas verschoben haben ist eine Korrektur leicht möglich: Justieren Sie die Türen zunächst an den oberen Türrollen (Lot). Sollten die Magnetprofile nicht über die komplette Länge schließen (Lichtspalt) nehmen Sie sich ein kleines Brett und setzen dieses von außen gegen das Magnetprofil. Mit einem kleinen Hammer können Sie nun das Profil vorsichtig wieder in Position bringen.

**Nicht gegen das Glas schlagen!**



K. Vormontierte Schlauchverbindungen überprüfen und bei Bedarf mit Vorsicht nachziehen!

**Nicht zu fest anziehen! Dichtungen und Überwurfmutter nicht beschädigen!**

L. Stecken Sie den Netzstecker in eine mit 16 A abgesicherte Schuko - Steckdose.

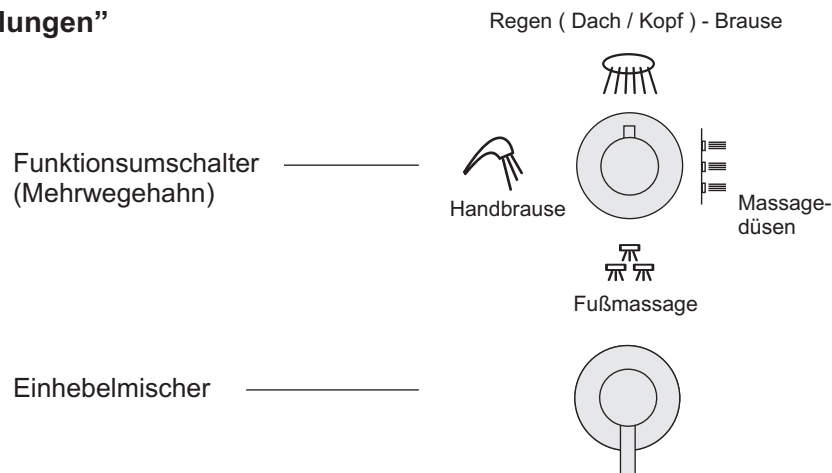
M. **Endprüfungen: Wasser: Dichtigkeitsprüfung / Funktionsprüfung.**

**Elektro: Schutzleiterprüfung, Prüfung FI-Schutzschalter, Funktionsprüfung.**

N. Rücken Sie die Kabine vorsichtig in ihre endgültige Position (2 Personen!).

# 3. Bedienung

## 3.1 "Wassereinstellungen"



## 3.2 Kabinendisplay



## 3.3 Wichtige Hinweise

In der Kabine dürfen keinesfalls weitere elektrischen Geräte (230V) betrieben werden (z.B. Föns, Rasiereapparate ... ) ! Kinder sollten eine Dampfduschkabine nicht unbeaufsichtigt benutzen. Die Anwesenheit von Erwachsenen ist immer notwendig. Kranke und ältere, gebrechliche Menschen sollten unbedingt vorher mit ihrem Arzt sprechen. Nach Benutzung immer den Strom abschalten (Hauptschalter auf "aus"). Bei längerer Abwesenheit empfiehlt es sich, das Wasser abzustellen. Sicherheitsabstand zur Dampfdüse einhalten (empfohlen: mindestens 20 cm, ansonsten drohen **Verbrühungen!**).

**Duftstoffe nur sehr stark verdünnt verwenden! Durch konzentrierte Duftstoffe kann das Duschbecken undicht und damit unbrauchbar werden.**

## 3.4 Funktionsbeschreibungen

### Einschalten

Durch Berühren des Displays starten Sie das System und die Deckenleuchte beginnt zu leuchten.

### Farblichtsteuerung

Berühren Sie das Lichtsymbol, wird das Farblicht eingeschaltet. Mehrmaliges Drücken wechselt die Farbe. Die Reihenfolge der Farben ist wie folgt:

... - aus - rot - aus - grün - aus - blau - aus - gelb - aus - weiß - aus -  
automatischer Wechsel (beginnend mit rot) - aus - ...

Warten Sie 2 - 3 Sekunden, bevor Sie die nächste Farbe einschalten.

### Lüftung

System eingeschaltet: Jederzeit ein- und ausschalten der Lüftung möglich.

Im eingeschalteten Zustand erscheint das Lüftersymbol auf dem Display.

### Alarm

System eingeschaltet: Alarm kann aktiviert und deaktiviert werden. Mit dem akustischen Alarm wird auch automatisch der Lüfter eingeschaltet. Wieder abschalten: Taste Alarm + zusätzlich Taste Lüfter.

### Radio

Zur Aktivierung „FM/CD“ drücken. Wird jetzt eine Frequenz angezeigt, ist das Radio aktiviert.

Drücken Sie „+/-“ , um die Frequenz zu verändern / einen Sender einzustellen.

Lautstärke einstellen: „Volume“ drücken und anschließend „+/-“ (von 1-10).

### Sender speichern

Um den eingestellten Sender zu speichern, „M“ kurz drücken.

Drückt man „M“ länger, wird ein anderer Sender gesucht.

### CD (Audio) Funktion

Bei erneuter Betätigung der Taste „FM/CD“ wird auf den Audio-Anschluss für externe Geräte umgeschaltet (CD-Player, MP3-Player ...) und deren Musik über den Kabinenverstärker abgespielt. Auf dem Display erscheint das Symbol „CD“. Bitte achten Sie darauf, dass sich dieses Gerät außerhalb des Sicherheitsabstandes von 60 cm von der Kabine befindet (falls es sich um ein 230V-Gerät handelt). Bei batteriebetriebenen Geräte ist dies nicht notwendig.

### Dampfentwicklung

Drücken Sie das „Dampfsymbol“ , es erscheint im Display und die Dampfentwicklung beginnt. Vor diesem Schritt muss unbedingt die Wasserzufuhr zur Kabine freigegeben sein (z.B. nach längerer Abwesenheit). Ansonsten kann der Dampferzeuger zerstört werden!

### Einstellung der „Dampfzeit“ und der Kabinentemperatur

Über die Funktion Dampfzeit und Kabinentemperatur kann die gewünschte Zeit und Temperatur des Dampfbades eingestellt werden. Voreinstellung: 60 Minuten und 45°C.

Zuerst Dampffunktion einstellen und anschließend mit „+/-“ Zeit und Temperatur einstellen.

Einstellbereich: 0-120 min, 25-60°C.

Bitte unbedingt Sicherheitsabstand zur Dampfdüse einhalten Verbrühungsgefahr !

### Duftstoffe

Sollten Duftstoffe verwendet werden, bitte nur wasserlösliche Produkte, sehr stark verdünnt einsetzen. Die Duftstoffe, die für den Menschen so angenehm wirken, können am Kunststoff des Duschbeckens Schäden anrichten. Es können Verfärbungen und Risse entstehen, die Dusche kann undicht werden. Deshalb folgende Hinweise beachten:

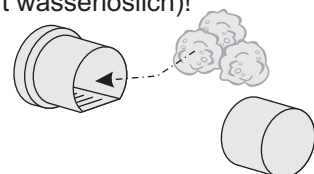
Die meisten geeigneten Duftstoffe sind von Haus aus für Saunakabinen vorgesehen (spezielle Produkte für Dampfduschen bisher sehr selten). Es handelt sich dabei ausschließlich um Konzentrate.

Verdünnung: 10ml bis maximal 20ml Duftstofflösung mit 1l Wasser vermischen!

Verdünnte Duftstofflösung auf einen Wattebausch geben und in die Dampfaustrittsöffnung legen (vorher zylinderförmigen Deckel nach vorn abziehen). Nach Beendigung des Duftbades Wattebausch unbedingt entfernen und Dampfaustritt mit warmem Wasser gründlich reinigen.

Öle für Duftlampen sind generell nicht geeignet (säurehaltig und nur bedingt wasserlöslich)!

Bitte auch Verbraucherinformation des jeweiligen Produktes beachten!



### Zusätzliche Geräte

In der Kabine dürfen keinesfalls weitere elektrischen Geräte (230V) betrieben werden (z.B. Föns, Rasierapparate ... ) !





## 4. Funktionsstörungen des elektrischen Teils

Absicherungen:

1. FI-Schutzschalter innerhalb der Netzanschlussleitung, nahe des Schukosteckers: Im Fehlerfall (Ausfall des gesamten Elektroteiles): Reset-Taste drücken. Ansonsten Funktion regelmäßig (halbjährlich) prüfen: Test-Taste drücken. Rotes "Power"-Kontrolllicht muss erlöschen! Wieder Reset drücken! Erlischt das rote Licht nach Betätigung der Testtaste nicht, Fachmann konsultieren.
2. Überhitzungsschutz im Dampferzeuger. Im Fehlerfall Abschalten des Dampferzeugers (Ursache Wassermangel). Wasserzufluss prüfen und sicherstellen. Resetknopf an der Seite des Dampferzeugers (Metallgehäuse auf der Rückwand der Kabine, im unteren Drittel) drücken (kleiner Schraubenzieher oder Ähnliches).



## 5. Wartung Pflege Reinigung

Bitte mindestens 1x jährlich Kabine auf Dichtheit prüfen (besonders Silikondichtfugen, Schlauchverbindungen, Abwassersystem). Verstopfungen immer sofort beseitigen (unter anderem auch die Verbindung Dampferzeuger-Sifon und die Dampfdüse / Dampfaustritt kontrollieren!).

Oberflächen bitte nur mit einem feuchten Tuch reinigen. Für hartnäckige Verschmutzungen milden, lösungsmittelfreien / alkoholfreien Allzweckreiniger verwenden. Organische Lösungsmittel, auch Alkohol können die hochwertige Acryloberfläche angreifen - bis hin zur Rissbildung. Für Aluminiumteile keine "Kalkreiniger" verwenden. Die meisten dieser Reiniger sind für Aluminium ungeeignet und können Spuren hinterlassen (weiße Schlieren). Für die Kunststoffoberflächen keinesfalls scheuernde Reinigungsmittel oder scheuernde Schwämme verwenden! Zur Beseitigung von Kratzern Acrylpolitur / Acrylpflegeset aus dem Fachhandel einsetzen.

Spiegel nur mit einem weichen Tuch reinigen. Schmutz mit klarem Wasser und ausgewrungenem Leder beseitigen. Bitte für Spiegel niemals chemische Reinigungsmittel verwenden (Gefahr des "Blindwerdens" des Spiegels vom Rand her).



**Nach jeder Benutzung sollte die Dusche mit der Handbrause und warmem Wasser saubergespritzt werden. Wurden Duftstoffe verwendet, bitte die Düse selbst und den Bereich um den Dampfaustritt besonders intensiv abspülen. Anschließend Türen geöffnet lassen, bis die Kabine innen vollkommen abgetrocknet ist.**

## 6. Garantie und Service

Für unsere Erzeugnisse gewähren wir eine Garantie von 2 Jahren. Die Garantiekunde finden Sie auf der letzten Seite. Ersatzteile können auch bei unserem Kundendienst bestellt werden. Bitte das Ersatzteil genau beschreiben - am besten die in diesem Heft verwandte Kurzbezeichnung (Buchstabe / Zahl) sowie den genauen Kabinentyp (z.B. Topsteam, Art. 220016) hinzufügen. Für Ihre Hinweise und Anregungen sind wir immer offen.

## 7. Recycling

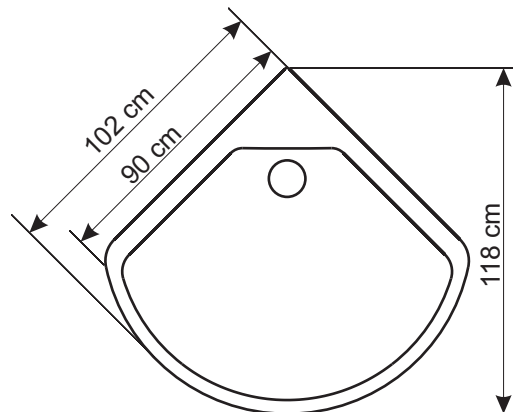
Für die Entsorgung der Elektronik des Erzeugnisses gilt das Elektro- und Elektronik-Altgerätegesetz. Das "Altgerät" muss dann einer entsprechenden Sammelstelle zugeführt werden. Wir empfehlen Ihnen, das Steuerteil, die Beleuchtungseinheit und das Display zu entfernen und diese Teile der Elektro-/ Elektroniksammelstelle zuzuführen. Der verbleibende große "Rest" kann wie gewohnt behandelt werden (ortsübliche Variante - wie Sperrmüllsammelung ...).



## 8. Technische Daten

### 1. Abmessungen

- Breite: 102 cm
- Tiefe: 102 cm
- Höhe: 220 cm
- Mindestraumhöhe für Montage: 225 cm
- Innenhöhe: 195 cm



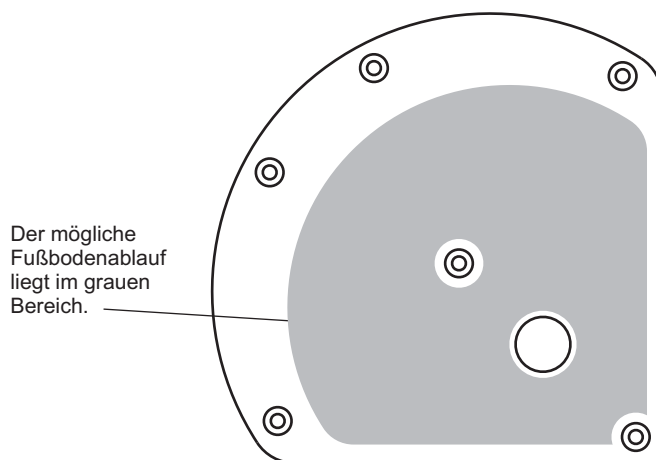
### 2. Betriebsbedingungen

- Netzspannung: 230 V 50 Hz IPX5
- Netzleitung: mit 3 kW belastbar
- Bauteile und Installation: IP X5
- Schutzleiter notwendig
- FI-Schutzschalter  $\leq 30\text{mA}$  notwendig !
- Schutzleiter / Netz: Impedanz  $\leq 0,4\ \Omega$
- Zusätzlicher Schalter notwendig (im Aufstellungsraum / Wohnungsinstallation / Hausinstallation): allpolig (N+L), 16A, 3mm Kontakttrennung
- Raumtemperatur: 20 bis 30 C
- Wasserdruck: 0.3 bis max 0.4 MPa (3 bis max. 4 bar)  
Bei höherem Druck Druckminderer einbauen!
- Feste, wasserdichte, waagerechte Aufstellfläche notwendig!
- Zusätzlicher Sicherheits-Fußbodeneinlauf unter der Duschtasse dringend empfohlen!
- Fließdruck muss bei Warm- und Kaltwasser gleich groß sein

### 3. Dampf / Sauna / Beleuchtung:

- Leistung des Dampferzeugers: 3 kW
- Aufheizzeit des Dampferzeugers  
bei einer Wassertemperatur von 20 °C :  $\leq 90$  Sekunden

### 4. Position der FüÙe und des Siphons







## GARANTIEURKUNDE DAMPFDUSCHEN 2 JAHRE GARANTIE

Wir bedanken uns für das Vertrauen, dass Sie mit dem Kauf Ihrer neuen Dampfdusche in uns gesetzt haben und werden alles tun, dieses Vertrauen nicht zu enttäuschen. Bitte lesen Sie vor dem Aufbau und dem Gebrauch der Dusche unbedingt die Montage / Gebrauchsanweisung aufmerksam durch. Bei Unklarheiten hilft Ihnen unser Kundendienst.

Beginn der Garantiezeit: Kaufdatum: Datum auf der Garantieurkunde oder auf dem Kassenbeleg.  
Reparaturen verlängern die Garantiezeit nicht.

Garantieleistungen: Nachgewiesene Herstellungs- und Materialfehler werden während der Garantiezeit von 2 Jahren kostenlos beseitigt.  
Unser Kundendienst (siehe unten) hilft Ihnen bei Problemen!  
Außerhalb von Deutschland und Österreich bieten wir Ihnen den kostenlosen Ersatzteilversand.  
Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Garantie besteht, wenn folgende Bedingungen erfüllt werden:

1. Diese Urkunde wird komplett mit Übergabedatum, Firmenstempel und Unterschrift des Händlers vorgelegt. Komplette Kassenbelege (Kaufdatum, komplette Händleranschrift) werden ebenfalls akzeptiert. Bitte übergeben Sie uns auch das graue „QS-Feld“ mit Fertigungsstempel (befindet sich auf der Rückseite der Montageanleitung) oder eine Kopie davon. Es ist für die Arbeit unserer Qualitätssicherungabteilung sehr wichtig. Außerdem werden im Schadensfall konkrete Hinweise zur Art des Schadens / des Fehlers benötigt.
2. Sorgfalt beim Transport der neuen Dusche (keine Stürze, keine Verwindungen !)
3. Die Kabine keinesfalls in Räumen mit Frostgefahr oder gar im Freien zwischenlagern !
4. Erzeugnis nach dem Kauf vorsichtig auspacken. Stellen Sie Fehler fest, bitte beim Händler reklamieren. Sie erhalten dann kurzfristig kostenlosen Ersatz. Bitte keine offensichtlich fehlerhaften Teile für den Aufbau verwenden. Der Garantieanspruch geht sonst verloren.
5. Wasseranschluss: Druck minimal: 0,3 MPa, maximal: 0,4 MPa. Wasserhärte: Ist die Wasserhärte größer als 10°dH, wird eine Enthärtungsanlage empfohlen. An den Wasseranschlüssen (warm und kalt) Aquastops (Sicherungen gegen Schlauchplatzen) einsetzen!
6. Nur vom Fachmann installieren lassen! (Sanitärinstallateur / Elektrofachmann).
7. Am Gerät selbst (Steuerelektronik ...) dürfen keine Eingriffe vorgenommen werden.
8. Fehler beim Aufbau gehören nicht zum Garantieumfang, unbedingt Montageanleitung beachten, insbesondere die Hinweise mit dem Sicherheitszeichen. Achten Sie auch ganz besonders darauf, dass alle Verbindungen dicht sind.
9. Die Duschkabine muss auf einem wasserfesten Boden aufgebaut werden. Beim Aufbau auf undichtem Boden wird keine Haftung für Wasserschäden / Folgeschäden übernommen. Der Einbau eines zusätzlichen Sicherheits-Wasserablaufs im Bereich des Duschbeckens ist notwendig.
10. „Second hand Erzeugnisse“ verlieren ihren Garantieanspruch.
11. Ebenso sind Schäden durch konzentrierte Duftstofflösungen von der Garantie ausgenommen.
12. Duschkabine nicht fest einbauen / einmauern. Die Rückseite(n) muss für Revisionszwecke (Vorrücken) zugänglich bleiben.
13. Für Reparaturen nur Originalersatzteile verwenden.

\_\_\_\_\_  
Typ Dampfdusche

\_\_\_\_\_  
Stempel Händler

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Händler

**QS-Kontroll-Nr.:**  
**Quality control :**

Dampfdusche Supersteam Colourlight/ 22020 / 06 / 2012

Änderungen / Irrtümer vorbehalten.

**SUPERSTEAM**  
single  
eco 90  
quad  
colourlight  
duo



Jokey Plastik Sohland GmbH Industriestr. 4 D-02689 Sohland / Spree

Tel.: +49(0)35936 / 36-0 Tel. Service: +49(0)35936 / 36-2265 email: js.service@jokey.com  
Fax: +49(0)35936 / 36-2222 Fax Service: +49(0)35936 / 36-2281 http://www.jokey.com